

(Download ebook) Alles Gute: Heitere Geschichten

Alles Gute: Heitere Geschichten

Von Reclam, Philipp, jun. GmbH, Verlag
*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



Produktinformation -Verkaufsrang: #1039372 in BcherVerffentlicht am: 2012-02-01Abmessungen: 6.69 x .71b x 4.45l, Einband: Gebundene Ausgabe192 Seiten | File size: 51.Mb

Von Reclam, Philipp, jun. GmbH, Verlag : Alles Gute: Heitere Geschichten before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Alles Gute: Heitere Geschichten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zufall!Von hassan zericAuf einer Feier (Goldene Hochzeit) wurden einige Stcke aus diesem Bchlein an passender Stelle zum Besten geben. Da ich wissen wolltte was sich da sonst noch so verbirgt? Habe ich halt das Ding

bestellt. Also, Zufall aber gut. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles Geschenk Von Bine76 Ich habe dieses Buch einer älteren Dame zum Geburtstag mitgebracht. Sie war ganz begeistert von der schönen, hochwertigen Ausstattung des Buches. Über den Inhalt kann ich leider nichts sagen, aber dennoch: Ein tolles, kleines Geschenk! 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nettes Geschenk Von HG Nettes Geschenk oder für unterwegs zum Lesen. Wie der Titel sagt, sind es heitere Geschichten, die man nebenbei mal lesen kann: im Zug oder am Strand. Nett!

Pressestimmen " 'Alles Gute' enthält heitere Geschichten, die uns beim Lesen schmunzeln lassen und dafür sorgen, dass die gute Laune wiederkehrt. Kurzweilige Geschichten von Peter Frankfeld bis Karl Valentin machen das Buchlein zu einem empfehlenswerten Geschenk für gute Freunde! " -- Monokel Kurzbeschreibung Das Alter geht zum Leben. Niemand aber hat es werden und Altsein gelernt. Jeder muss es selbst erfahren. Dabei hilft diese mutmachende Anthologie. Sie vereinigt die schönsten Texte über Gelassenheit und Dankbarkeit, über Liebe im Alter und Rückblicke zwischen Resignation und Optimismus. Ein Stellenverzeichnis unter diesen Vorzeichen geben sich Anacreon, Petrarca, Shakespeare, Carl Michael Bellman, Goethe, Else Lasker-Schler, Ringelnatz, Tucholsky, Khalil Gibran, Ulla Hahn und viele andere und bieten auf diese Weise ein wenig Orientierung.